

Gleichlautend an:

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Rathaus Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Norbert Fuchs  
Bezirksrathaus Köln-Mülheim

**Fraktion in der Be-  
zirksvertretung 9 (Mül-  
heim)**

Wiener Platz 2a, Zimmer 645  
51065 Köln  
Telefon (0221) 221-99305

Köln, den 10.2.2011

**Betreff:** *Anfrage zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung*

*Hier: **Stand der Sanierungsarbeiten am Thurner Hof in Köln-Dellbrück***

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

In der Bezirksvertretung Mülheim wurde bereits 2008 intensiv über die Zukunft des Thurner Hofs diskutiert. Die Verwaltung hatte sich bewusst entschlossen, das historische Gebäude nicht an einen privaten Investor zu verkaufen, sondern es im Rahmen des Programms „Win-Win für Köln“ durch Arbeitsmarktfördermaßnahmen von arbeitslosen jugendlichen Handwerkern sanieren zu lassen. Die finanziellen Mittel für eine Sanierung stünden in vollem Umfang bereit und seien nicht gedeckelt, versicherte damals die Verwaltung.

Zwischenzeitlich wurden offenbar gravierende Mängel an der Bausubstanz des Thurner Hofs festgestellt und die Sanierung ist ins Stocken geraten. Die Entwicklung der Kosten für die Sanierung ist unklar.

In diesem Zusammenhang ergeben sich folgende Fragen:

1. Welche Probleme sind bei der Sanierung des Thurner Hofs aufgetreten?
2. Wie hoch werden derzeit die Kosten für die Sanierung des Thurner Hofs beziffert und stehen diese Mittel trotz der schwierigen Haushaltslage weiterhin zur Verfügung?
3. Kann die Sanierung weiter im Rahmen von Arbeitsmarktfördermaßnahmen abgewickelt werden oder müssen in irgendeinem Stadium externe Fachleute hinzugezogen werden?
4. Wann ist mit einem Abschluss der Sanierung zu rechnen?

gez. Dr. Thomas Portz  
Fraktionsvorsitzender

gez. Alexander Hübecker  
Stellv. Fraktionsvorsitzender